

Americans dance with tractors, Hessen with Trabis Amerikaner tanzen mit Traktoren, Hessen mit Trabis

Stefan Heyn
Hanau Golden Squares

In one of the last summer dancers and dancers of the Hanau golden squares, the Bern Emer squeezers and other friendly clubs in Leipzig.

You will find, among other things, what happened to you, please refer to the excerpt from the travel report for the Hanau golden squares of Stefan Heyn:

"While we were still around, and also for lunch steps, tried Karola, Andreas and our travel carriage handlebar Phillip strange circles, lines and arrows on the place of the event arena.

There was some occult? Nice weather should be summoned?

Then there is also a car transporter, loaded with eight guard of the Sachsenring Zwickau works. Here is a used car trade should now be wound? Questions over questions.....

The solution was so surprising how easy - we should have a few tips square dance with the Trabis. Therefore also the art painting on the arena floor. - Meanwhile had only one downfall of rain the whole, with a lot of effort applied drawings completely washed away. We were allowed to familiarize us with the race cardboard and a few rounds. So some took the term literally racing cardboard and mo-

In einem der vergangenen Sommer fuhren Tänzerinnen und Tänzer der Hanau Golden Squares, der Bernemer Squeezers und anderer befreundeter Vereine nach Leipzig.

Was ihnen dort unter anderem widerfuhr entnehmt bitte dem Auszug aus dem Reisebericht für die Hanau Golden Squares von Stefan Heyn:

„Während wir noch herumgeführt wurden und auch zum Mittagsmahl schritten, mühten sich Karola, Andreas und unser Reisekutschenlenker Phillip seltsame Kreise, Linien und Pfeile auf dem Platz der Veranstaltungsarena anzubringen.

War es etwas Okkultes? Sollte schönes Wetter beschworen werden?

Dann tauchte auch noch ein Autotransporter auf, beladen mit acht Trabanten der Zwickauer Sachsenring-Werke. Sollte jetzt hier ein Gebrauchtwagenhandel aufgezogen werden? Fragen über Fragen.....

Die Lösung war so überraschend wie einfach – wir sollten ein paar Tipps Squaredance mit den Trabis fahren. Deshalb auch die Kunstmalerei auf dem Arenaboden. Nur – mittlerweile hatte ein Sturzregen die ganze, mit viel Mühe auf-

ving the part really loud in racing style on the course, and later also in the square. Others had their problems in the small and a sensible driving posture. I personally is presented cases that the dinger also had radios - why? The engine noise of the two-stroke engine topped easy each radio. Some also had problems, the vehicle from the point at all. But at some point it could go. Chris had taken a position on an elevated place and dismissed the dancers/square driver, first time on foot, then dry with vehicle. This was important, because when the engine is running your calls, with the best will in the world could not understand. After a few start-up went well and there were also some tips dancing/hazards. It was really beautiful and had a lot of fun. I think this was something quite unusual for us and I think that Chris has not called for a car Square. A really nice experience. Then we were allowed to move freely. The trabis still a little. As a reminder, we got on the ride back Trabi driving licenses and a very nice Trabant Dangle."

gebrachten Zeichnungen wieder restlos abgewaschen. Wir durften uns mit der Rennpappe vertraut machen und einige Runden drehen. So einige nahmen dabei den Begriff Rennpappe wörtlich und bewegten das laute Teil wirklich in Rennmanier auf dem Parcours und später auch im Square. Andere hatten ihre Probleme überhaupt in den Kleinen einzusteigen und eine vernünftige Fahrhaltung einzunehmen. Mir persönlich ist aufgefallen, dass die Dinger auch Radios hatten – wozu? Das Motorengeräusch der Zweitakter toppte locker jedes Radio. Einige hatten auch Probleme, das Fahrzeug überhaupt von der Stelle zu bekommen. Aber irgendwann konnte es losgehen. Chris hatte auf einem erhöhten Platz Stellung bezogen und wies die Tänzer/Squarefahrer ein, erst mal trocken zu Fuß, dann mit Fahrzeug. Das war schon wichtig, denn bei laufendem Motor konnte man ihre Calls beim besten Willen nicht verstehen. Nach ein paar Anläufen ging es dann auch gut ab und es wurden einige Tipps getanzt/

gefahren. Es war richtig schön und hat einen Haufen Spaß gemacht. Ich finde das war etwas ganz außergewöhnliches für uns und ich denke, dass Chris auch noch nicht für einen Autosquare gecallt hat. Ein wirklich schönes Erlebnis. Danach durften wir die Trabis noch ein wenig frei bewegen.. Zur Erinnerung erhielten wir auf der Rückfahrt Trabi-Führerscheine und einen sehr schönen Trabant-Dangle.“

